

HANDBALL REVIERPOKAL UND STADTMEISTERSCHAFT

# Qualität für eine volle Halle

DSC Wanne-Eickel richtet die Handball-Ruhrstadt-Meisterschaft aus. Zuschauer dürfen sich auf ein Spektakel mit den Besten der Region freuen. Am Sonntag warten im Halbfinale Hamm und Essen

Ein Leckerbissen für alle Handball-Freunde gibt es ab heute in der Sporthalle Wanne-Süd. Zum ersten Mal greifen dort die besten Teams der Region zum Revierpokal, beim gleichnamigen Turnier. Als heimischer Vertreter versucht der HC Westfalia Herne sein Glück.

Ausrichter DSC Wanne-Eickel ist gut präpariert. Jetzt wird sich zeigen, ob die vielzitierte Euphorie nach dem Weltmeistertitel der deutschen Nationalmannschaft noch nachwirkt. „Wenn nicht jetzt, wann dann?“, fragt sich jedenfalls DSC-Vorsitzender Thomas Reinke frei nach dem WM-Hit der Hohner.

„Wir sind Weltmeister, haben alle Europapokaltitel ge-

„Wenn nicht jetzt, wann dann?“

holt, Tusem Essen ist in die Bundesliga aufgestiegen, die ARD präsentiert wöchentlich ein Handball-Magazin“, zählt Reinke viele Pro-Faktoren für ein erfolgreiches Turnier auf. Und er schiebt nach: „Und wir haben eine tolle, modernisierte Halle, die große Handball-Veranstaltungen in der Vergangenheit ständig bewältigt hat.“ Über 200 Zuschauer sahen dies wohl ähnlich und haben sich das Ticket bereits im Vorfeld gesichert. Die Halle bietet Platz für 1500 Leute.

Der DSC hat sich für eine volle Halle in jeder Hinsicht um Qualität bemüht. Das Teilnehmerfeld samt Unparteiischen ist das Beste. Hauptsponsor H2O lässt Preise im Wert von 3000 Euro ausspielen, plus großem „Revierpokal“. Sonntag präsentiert der dänische Sportartikelhersteller eine Modenschau, außerdem veranstaltet das Wanner Unternehmen Schubert Bodenbeläge eine kostenlose Tombola mit einem Hauptpreis im Wert von 1000 Euro.



Mit am Start beim Revierpokal ist durch den Sieg bei der Stadtmeisterschaft auch der HC Westfalia Herne mit Kreisläufer Lat Al-Youssef (r.). Stefan Sokolowski vom DSC muss sich mit dem Zuschauen begnügen. Foto: Harry Bohrmann

Los geht das Spektakel, das für nur 5 Euro zu sehen ist, heute um 14 Uhr mit dem Duell des Lokalmatadors HC Westfalia Herne gegen den Oberligisten HSC Haltern-Sythen. Außerdem spielen beide Teams in der Gruppe A gegen den VfL Gladbeck. In der Gruppe B treffen PSV Recklinghausen, HC Dortmund-Süd und VfL Eintracht Hagen aufeinander.

Richtig rund geht es dann am Sonntag ab 14 Uhr im Halbfinale. Dort warten Zweitligist ASV Hamm und Bundesligist Tusem Essen. Zwei Mannschaften, gegen die jedes andere Team gerne ran möchte.

online [www.revierpokal.de](http://www.revierpokal.de)

## HCW feiert Torfestival

Stadtmeister stark beim 39:20 über chancenlosen DSC

**DSC Wanne-Eickel**  
**HC Westfalia Herne** 20:39

**DSC:** Ahlmann, Motoc, Sauerhoff (2), Dietrich (1), aus dem Siepen (1), Janssen (2), Frind (2), Stolte, Haßpflug (2), Limberger (3), Sokolowski (5/2), Stipp, Pniocinski (2).

**HCW:** Müller, Hahn, Stodieck (6), Marr (2), Westphal (7/1), Schwitalski (2), Eisberg (6), Hücker (1), Kasparavicius (1), Schlechtriemen (3), Klaffke (4/2), Al-Youssef (2), Weinhorst (5), Winkelmann.

Souverän ging der Handball-Stadtmeistertitel 2007 an den

HC Westfalia Herne. Der 39:20-Sieg gegen den Ausrichter DSC Wanne-Eickel war nicht ansatzweise gefährdet. Konzentriert von der ersten Minute an feuerte der Verbandsligist ein Torfestival ab und ließ erst gar keine Spannung aufkommen.

Schon zur Halbzeit lag die Nahrstedt-Sieben mit 21:7 in Führung. Vor allem Kai Westphal und Stephan Stodieck waren es, die die großzügig im Rückraum zur Verfügung gestellten Räume zu nutzen wussten und es gemeinsam in

der ersten Halbzeit bereits auf elf Treffer brachten.

Nach dem Wechsel ließen es die Herner im Gefühl des sicheren Sieges geruhsamer angehen und den DSC etwas besser ins Spiel kommen. Am Kantersieg der Westfalia war natürlich nicht mehr zu rütteln. Am Ende nahm der HCW verdient den Meisterteller von SSB-Fachschaftsleiter Jürgen Redell entgegen. Begleitet von den besten Wünschen für den Revierpokal, für den sich Westfalia gleichzeitig qualifiziert hatte.

**Laut**